

desselben a priori wenigstens in Ansehung der Gegenstände der Erfahrung selbst ohne Beweis einräumen (weil wie die Critik darthut durch ihn selbst Erfahrung allein möglich wird) aber die Ideen von einfachen Wesen die sich nicht in der Erfahrung geben lassen dennoch ihrer Realität nach darzuthun da ihnen schlechterdings keine Anschauung correspondirend gegeben werden ist alles was erforderlich ist um jene Behauptung der Critik völlig zu vernichten.

Der Satz alles hat seinen Grund kan kein anderer als logischer Grundsatz seyn. Als transsc. ist er falsch. Der Grund ist entweder der logische (oder Erkenntnisgrund) oder der realgrund der Existenz der Sache. Der logische ist entweder der *[durch ein Zeichen + 6 Zeilen weiter so fortgesetzt: welcher auf der Identität mit Begriffen oder mit der Construction ihrer Begriffe beruht. Wenn der Grund in der Construction eines Begriffs liegt z. B. der Grund der Winkel in den Seiten des Triangels oder der Proportion der sich im Zirkel schneidenden Linien in der Cirkelfigur so muß man das nicht als einen Grund der in den Dingen liegt und sich von der Folge unterscheidet betrachten] durch Begriffe (discursive) oder durch die Construction der Begriffe (intuitive) in beyden werden Grund und Folge als Theile eben derselben Vorstellung eines Gegenstandes gedacht. Im Realgrund und dessen Verhältnis zur Folge wird ein Gegenstand gedacht sofern durch ihn ein anderer nach einer beständigen Regel existirt. — Zu Realgründe gehören auch die Gründe der Vorstellungen als Begebenheiten des Gemüths*

Vom synth: Urtheil. Wie komt es daß die bloße Frage wie sind synthetische Urtheile a priori möglich jetzt aufmerksamkeit erregt. Die Frage wie Erkenntnis a priori möglich sey hat keine erregt aber daß sie synthetisch sind wohl.

ϕ Die neue Operation besteht nunmehr aus der Realisirung zweener ganz ungleichartiger Begriffe ohne ihnen eine correspondirende Anschauung unterzulegen einem dem wenigstens eine solche Anschauung untergelegt werden kan d. i. dem Begriffe der Ursache dem andern dem gar keine sinnliche An-